



# Amtliche NACHRICHTEN

## NIEDERÖSTERREICH

Nr. 14 / Jahrgang 2023

31. Juli 2023

## Halbjahresbilanz 2023: 52 Projekte und 1.114 Arbeitsplätze

**LH Mikl-Leitner: Betriebe planen trotz herausfordernder Zeiten in die Zukunft**

Die vergangenen Jahre waren für die Wirtschaft weltweit von multiplen Krisen geprägt. Niederösterreich kann sich im Ranking der Wirtschaftsstandorte trotzdem weiterhin sehr gut halten. Das spiegelt sich auch in der Halbjahresbilanz des ecoplus Bereichs Investorenservice & Wirtschaftsparks wider. „Mit 52 neuen Betriebsansiedlungen und Standorterweiterungen in den ersten sechs Monaten 2023 sind die Zahlen auf hohem Niveau stabil. Das ist gerade in so herausfordernden wirtschaftlichen Zeiten ein besonders beachtlicher Wert“, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Die Halbjahresbilanz 2023 zeigt, dass viele unserer niederösterreichischen Betriebe trotz schwieriger Rahmenbedingungen nach vorne schauen und für die Zukunft planen.“ *Foto: NLK Pfeiffer*

### ARBEITSPLÄTZE

Betriebsansiedlungen sind immer mit Arbeitsplätzen verbunden. Durch die 52 Ansiedlungs- und Erweiterungsprojekte wurden von Jänner bis Juni insgesamt 1.114 Arbeitsplätze geschaffen bzw. abgesichert, wobei der Löwenanteil mit 881 Arbeitsplätzen neu geschaffen wurde.

Das entspricht dem Durchschnittswert des Vergleichsraums der letzten drei Jahre mit über 50 Ansiedlungs- und Erweiterungsprojekten sowie über 900 Arbeitsplätzen in den ersten sechs Monaten. „Die Halbjahresbilanz 2023 zeigt, dass viele unserer nieder-

österreichischen Betriebe trotz schwieriger Rahmenbedingungen nach vorne schauen und für die Zukunft planen. Standorte, die Verlässlichkeit und Stabilität bieten sowie Umweltschutz und wirtschaftliches Wachstum im Einklang halten, gewinnen national und

international immer stärker an Bedeutung. Zugute kommt uns auch die außergewöhnliche Vielfalt der niederösterreichischen Regionen – bei uns finden Unternehmen jeder Größe und aus allen Branchen den passenden Standort“, erläutert Mikl-Leitner.



**TOP-PROJEKTE**

Zu den absoluten Top-Projekten zählt die Ansiedlung von Boehringer Ingelheim in Bruck an der Leitha, das Unternehmen plant, in den kommenden Jahren über eine Milliarde Euro in Niederösterreich zu investieren. Weitere Beispiele für erfolgreiche Betriebsansiedlungen und Standorterweiterungen sind unter anderem die Übersiedlung der Service- und Vertriebspartie des Wiener Sicherheitstechnologie-Spezialisten ALBIconrol mit rund 40 Arbeitsplätzen nach Wiener Neudorf. Die AMEPRO GmbH, ein österreichisches Medizinprodukte-Unternehmen für chirurgische Einweg-Instrumente, hat in Stockerau ihren neuen Standort gefunden und schafft damit zehn neue Arbeitsplätze in Niederöster-

reich. Ebenfalls für Niederösterreich entschieden hat sich die neu gegründete Gebrüder Becker Austria GmbH. Die Tochtergesellschaft eines deutschen Familienunternehmens arbeitet im Bereich Vakuum- und Drucklufttechnologie und hat seit heuer ihren Firmensitz im ecoplus Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd. Und im ecoplus Wirtschaftspark Heidenreichstein bauen gleich drei Unternehmen ihren Betriebsstandort aus: die GLS Tanks Holding GmbH, die Böhm Fenster GmbH und die Waku-Fenster Gesellschaft m.b.H.

**WIRTSCHAFTSSTANDORT**

„Hochwertige Betriebsgebiete sind die Voraussetzung, um als Wirtschaftsstandort erfolgreich zu sein. Aber nicht jede Gemeinde verfügt über die entsprechenden Standort-

voraussetzungen und auch aus ökologischen Gründen ist es sinnvoll, die Stärken einer Region zu bündeln und gemeinsam mit anderen Gemeinden eine interkommunale Wirtschaftskooperation zu gründen – Stichwort Bodenversiegelung. Wir unterstützen daher seit vielen Jahren die Entwicklung interkommunaler Wirtschaftskooperationen über Gemeindegrenzen hinweg. Aktuell sind 89 Gemeinden an den 16 interkommunalen Wirtschaftskooperationen im Land beteiligt“, so Landeshauptfrau Mikl-Leitner.

**BETRIEBSGEBIETE**

Auf gesamt rund 300 Hektar Fläche haben 190 Unternehmen ihren Standort in Niederösterreich, rund 2.500 Menschen haben hier ihren Arbeitsplatz. Aktuellstes

Beispiel ist die von ecoplus begleitete Gründung des „Gemeindeverbands Wirtschaftskooperation Region Melk“ Anfang des Jahres. Unter dem Namen „Wir4 Region Melk“ kooperieren hier die Gemeinden Melk, Schollach, Zelking-Matzleinsdorf und St. Leonhard am Forst.

**ERFAHRUNG**

ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki: „ecoplus hat über 60 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und dem Betrieb von Wirtschaftsparks und dieses Know-how stellen wir den Gemeinden seit vielen Jahren zur Verfügung. Aktuell sind wir unterstützend an der Entwicklung sechs neuer interkommunaler Wirtschaftskooperationen beteiligt.“

# Niederösterreich legt Gender-Regeln in Kanzleiordnung fest



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Udo Landbauer informieren über die Gender-Regeln, die ab 1. August in der NÖ Landesverwaltung gelten. Foto: NLK Pfeiffer

und Männer sprachlich gleichgestellt, aber auf „Gender-Stern“, „Gender-Gap“, „Gender-Doppelpunkt“ und „Binnen-I“ gemäß der zuständigen Instanz für die Regelung der einheitlichen Rechtschreibung im deutschen Sprachraum verzichtet wird. Das dient unter anderem der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit amtlicher Texte. Mikl-Leitner: „Pragmatische Regelung stellt Frauen und Männer völlig gleich“.

**PRAGMATISCH**

„Wir erleben seit langem eine breite Debatte über ein absolutes Randthema. Und es ist bezeichnend, dass über dieses Thema seit Wochen mehr berichtet wird, als über wichtige Entscheidungen, wie den Wohn- und Heizkostenzuschuss oder den geplanten Pflegeschick, um Menschen zu unterstützen, die zuhause gepflegt werden“, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, „dennoch war es uns wichtig auch in diesem Randthema für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Land Niederösterreich Klarheit zu schaffen – in einer Zeit in der unterschiedlichste Genderformen und -varianten für Verunsicherung in der Anwendung gesorgt haben. Bei uns heißt es heute und auch in Zukunft: Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Damen und Herren. Es wird also nach dem amtlichen

Regelwerk des Rats der deutschen Rechtschreibung gegendert. Mit diesen Regeln ist sichergestellt, dass Frauen und Männer völlig gleichgestellt sind. So wie es auch vom offiziellen Rat der deutschen Rechtschreibung empfohlen wird. Das ist in einer Zeit zunehmender Unklarheiten und öffentlicher Debatten zu diesem Thema für normaldenkende Menschen der völlig logische und pragmatische Zugang. In Niederösterreich gendern wir mit Vernunft.“

**VORREITER**

LH-Stellvertreter Udo Landbauer: „Unsere Sprache ist keine ideologische Spielwiese für eine politisch motivierte Minderheit. Wir schieben dem Gender-Wahn einen Riegel vor und setzen damit einen Befreiungsschlag hin zur gewohnten Normalität. Das haben wir im Arbeitsübereinkommen festgeschrieben und setzen wir konsequent um. ‚Gender-Stern‘, ‚Binnen-I‘ und Co sind widersinnig und gehen an den echten Problemen und Sorgen der Familien meilenweit vorbei. In Niederösterreich sagt man ‚sehr geehrte Damen und Herren‘ und dabei bleibt es auch. Niederösterreich ist auch hier wieder einmal ein Vorreiter und Vordenker und ich hoffe, dass die übrigen Bundesländer und der Bund möglichst bald nachziehen werden.“

Das amtliche Regelwerk des Rates der deutschen Rechtschreibung wird für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesverwaltung in Niederösterreich ab 1. August 2023 in die Kanzleiordnung des Landes Niederösterreich übernommen. Die Kanzleiordnung regelt eine einheitliche Vorgangsweise bei der Erledigung von Geschäftsfällen bei allen Dienststellen der NÖ Landesverwaltung. Sie ist damit die Grundlage für einen einheitlichen und verständlichen Auftritt der Landesverwaltung nach außen.

**GLEICHGESTELLT**

Bei der Erstellung von Schriftstücken und Erledigungen ist den – erst vor wenigen Tagen aktualisierten – Empfehlungen des Rats der deutschen Rechtschreibung Folge zu leisten. Das Amt legt damit in der Kanzleiordnung fest, dass Frauen

## 11. „Starnacht aus der Wachau“ im September in Rossatzbach



(v.l.) Musiker Thorsteinn Einarsson, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Veranstalter Martin Ramusch. Foto: NLK Pfeiffer

Am 22. und 23. September 2023 findet zum elften Mal die „Starnacht aus der Wachau“ in Rossatzbach statt. Die Details präsentierte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit den Verantwortlichen in einer Presskonferenz im Schloss Dürnstein.

### ERFOLGSGESCHICHTE

„Die Starnacht in der Wachau ist eine wahre Erfolgsgeschichte und ein Fixpunkt im blau-gelben Veranstaltungskalender“, sagte Mikl-Leitner und führte aus: „Alleine im letzten Jahr waren rund 7.000 Gäste bei der Starnacht dabei, rund 1,5 Millionen verfolg-

ten sie im Fernsehen“, das bedeute einen Werbewert von rund 1,6 Millionen Euro für Niederösterreich. Somit sei die Starnacht in der Wachau eine unglaubliche Werbung für den niederösterreichischen Tourismus, sie helfe dabei, „die Gäste dieser wunderbaren Region künftig zu Urlaubern zu machen.“

### NÄCHTIGUNGEN

Bis Mai 2023 konnte man bereits über 2,5 Millionen Nächtigungen im Bundesland verzeichnen, das sei ein Plus von rund 21 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. „Um den Tourismus weiter

voranzutreiben, wollen wir Niederösterreich künftig zu einem Gesamterlebnis machen“, erklärte Mikl-Leitner, beispielsweise mit sogenannten „Entdeckertouren, bei denen man unser Land unter anderem auf unseren wunderschönen Radwegen erkunden und dies mit dem breiten Kulturangebot, dem niederösterreichischen Spitzenwein und unserer regionalen Kulinarik verbinden kann.“

### WEINHERBST

Dies unterstrich auch Michaela Zeiler von der Niederösterreich Werbung, die ausführte, dass die Starnacht in den Weinherbst Niederösterreich falle, der aus drei bestimmten Gründen Besucherinnen und Besucher zu Urlaubern in Niederösterreich mache: „In all unseren Weinbauregionen genießt man die Spitzenweine unserer Winzerinnen und Winzer, erkundet unsere Weinorte, Kellergassen und Weingärten“, so Zeiler, „und der dritte Grund sind natürlich unsere

Heurigen, wo in besonderer, traditioneller Atmosphäre regionaltypische Weine und Produkte verkostet werden können.“

### 23. SEPTEMBER LIVE

Der technische Direktor des ORF, Harald Kräuter, informierte, dass diesmal wieder 15 Kameras und erstmals auch eine Drohne im Einsatz sein werden. Karl Trahbüchler, Programmchef ORF Radio Niederösterreich erklärte, dass die „Starnacht aus der Wachau“ auch live im Radio übertragen werde und zudem ab 15 Uhr im Rahmen einer kulinarischen Meile die Gäste auf der Volksbank Radio NÖ Bühne für den Abend eingestimmt werden. Sowohl ORF 2, der MDR als auch – heuer neu – der SWR strahlen die Starnacht am 23. September live aus. Das Musikhilight aus der Wachau kann auch in der ORF TV-Thek live zeitversetzt gestreamt werden. Weitere Informationen sind online unter [www.starnacht.tv](http://www.starnacht.tv) abrufbar.

## NÖ Sanitätsstab: Krisenerfahrungen und Verbesserungen

Nachdem mit Ende Juni alle Coronamaßnahmen aufgehoben wurden und die Tätigkeit des NÖ Sanitätsstabes endete, traf sich dieser nun auf Einladung von NÖ Gesundheits-Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig zu einer abschließenden Gesprächsrunde. Dabei wurde einerseits ein Blick zurück geworfen und andererseits darüber beraten, wie die aus der Umsetzung der Maßnahmen gewonnenen Erkenntnisse für die Zukunft genutzt werden können.

### NÖ SANITÄTSSTAB

Am 26. Februar 2020 trat erstmals der NÖ Sanitätsstab unter der Leitung von NÖ Sanitätsdirektorin Dr. Irmgard Lechner zusammen. Zu Spitzenzeiten umfasste das

Gremium bis zu 90 Personen, darunter Vertreterinnen und Vertreter aus allen Abteilungen des Landes sowie Expertinnen und Experten der Blaulichtorganisationen, des Bundesheeres, der Ärztekammer, der Apothekerkammer und weiterer Organisationen. „Die Geschwindigkeit, mit welcher sich das Virus ab dem Zeitpunkt der ersten Meldung in China über die Welt auszubreiten begann, machte ein rasches und konsequentes Handeln in Form eines eigenen Krisenstabes erforderlich“, blickte Königsberger-Ludwig zu Beginn zurück.

### DREHSCHLEIBE

Als Drehscheibe zwischen Bezirksverwaltungsbehörden, anderen Bundesländern und

dem Bund habe der Sanitätsstab in der Pandemiebekämpfung eine Schlüsselrolle eingenommen. Die primäre Zielvorgabe sei gewesen, so die Landesrätin, die Gesundheit von besonders schützenswerten Personengruppen zu sichern, die Verbreitung des Virus einzudämmen bzw. zeitlich zu verzögern, um dadurch die Funktionsfähigkeit der Gesundheitsversorgung, insbesondere der Intensivstationen sicherzustellen. Rückblickend sei dies gut gelungen, hielt Königsberger-Ludwig fest. Ausdrücklich hob die Gesundheitspolitikerin hervor, dass vor allem das große gegenseitige Vertrauen die Bewältigung der fast täglich neu auftretenden Herausforderungen erst mög-

lich machte. „Die Strukturen im Land haben sich als stark und gut sowie die Zusammenarbeit über die Parteigrenzen hinweg als äußerst dienlich erwiesen“, meinte Königsberger-Ludwig und bedankte sich bei allen für die einzigartige Zusammenarbeit und das Engagement.

### IMPfung UND MEDIKAMENTE

Echte „Gamechanger“ seien die Impfung und Medikamente gewesen, aber auch die schwächere Omikron-Variante sowie die sich aufbauende Immunität hätten die Ausgangslage verändert und eine geringere Belastung der Intensivstationen bewirkt, führte Königsberger-Ludwig weiter aus. Besorgt zeigte sie sich hingegen über die im Laufe

der Pandemie aufkeimende Wissenschaftsskepsis, die vor allem über Social Media Verbreitung fand: „Auch wenn nun alle Maßnahmen beendet wurden, das Virus wird weiter bleiben wie auch der Umstand, dass insbesondere für vulnerable Gruppen ein aufrechter Impfschutz weiterhin wichtig ist.“

**BILANZ**

Sanitätsdirektorin Irmgard Lechner meinte, dass sie stolz auf die geleistete Arbeit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sei und auf die Zusammenarbeit mit den Partnern. Ohne diese reibungslose Kooperation hätte die Umsetzung der Maßnahmen nicht so funktioniert. 1,2 Millionen Coronafälle habe es gegeben, 4.953 Menschen seien verstorben. Mehr als 1,5 Millionen Kontaktpersonen hätten die Gesundheitsbehörden erhoben. In Summe seien über 2,5 Millionen Bescheide aus-

gestellt, über 500.000 Absonderungsorte vermerkt und nicht weniger als 10,5 Millionen E-Mails und SMS-Nachrichten versendet worden. Zudem habe man 410.000 Vergütungsanträge bearbeitet und knapp 390 Millionen Euro ausbezahlt. „Möglich machte dies vor allem eine eigens eingerichtete Datenbank, die zu Beginn der Pandemie in wenigen Tagen durch unsere EDV erstellt wurde. Das sogenannte M-EPI erlaubte in kürzester Zeit die Verarbeitung großer Datenmengen und den über Schnittstellen vernetzten Zugang zu Bezirksverwaltungsbehörden, dem Epidemiologischen Meldesystem (EMS), Laboren oder Notruf NÖ“, lobte Lechner das IT-System als große Errungenschaft für die gesundheitsbehördliche Arbeit.

**VERORDNUNGEN**

Einig war man sich in der Runde, dass die „Verord-

nungspolitik der Bundesregierung übers Wochenende“ für die nachgeordneten und ausführenden Stellen oft Probleme bereitet habe und man sich mehr Vorlaufzeit für die Zukunft wünschte. Ferner wurde festgehalten, dass die lange fehlende einheitliche Datenlage in Österreich die Nachvollziehbarkeit der Informationen für die Öffentlichkeit erschwert und damit unnötig zur Verunsicherung der Bevölkerung beitragen habe. Eine gute, rasche, und verständliche Kommunikation sei in Krisenzeiten wesentlich, waren sich alle einer Meinung, um Ängste auszuräumen und das Vertrauen in die Handlungs- und Maßnahmenempfehlungen zu stärken. „Ein großes Thema in den Beratungen waren auch verwaltungstechnische Abläufe. Der Wunsch, bürokratische Vorgänge bei einem künftigen Gesundheitsnotstand auf das Nötigste zu reduzieren, lag vielen ebenso

am Herzen wie die Notwendigkeit klarer Ansprechpartner auf allen Ebenen“, so Königsberger-Ludwig.

**VERBESSERUNGEN**

Zum Schluss skizzierte die Landesrätin die ersten konkreten Verbesserungen, die in den kommenden Monaten in Angriff genommen werden. Neben der Aktualisierung des NÖ Pandemieplans, der Errichtung eines strategischen Lagers für Schutzmaterial, der Einrichtung eines eigenen Fachgebiets für Epidemiologie in der NÖ Sanitätsdirektion steht vor allem das Erstellen eines epidemiologischen Handbuchs für Niederösterreich am Programm. „Die Pandemie und ihre Herausforderungen waren für uns alle neu. Nun ist die Zeit gekommen, um aus den gesammelten Erfahrungen zu lernen und diese für die Zukunft entsprechend zu berücksichtigen“, so Königsberger-Ludwig.

# Vergünstigte Sommerhighlights mit dem NÖ Familienpass



Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Barbara Trettler, Geschäftsführerin der NÖ Familienland GmbH.

Foto: NLK Filzwieser

Sommerzeit ist Ausflugszeit. Als starker Partner bietet der NÖ Familienpass dabei den knapp 200.000 Inhaberinnen und Inhabern Ermäßigungen bei rund 500 Partnerbetrieben. Er bündelt Angebote aus den Bereichen Handel, Freizeit, Gastronomie und Veranstaltungen in Niederösterreich und darüber hinaus. „Der NÖ Familienpass sorgt auch in diesem Jahr mit dem NÖ Familienpass-Sommererlebnis und weiteren tollen Angeboten für eine schöne Ferienzeit. Bis

zu 50 Prozent vergünstigte und kostenfreie Eintritte sowie regionale Goodies erwarten die Inhaberinnen und Inhaber, sorgen für günstige Ausflugsmöglichkeiten und unbeschwerte Familienzeit!“, freut sich Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

**ANGEBOTE**

Im Rahmen des NÖ Familienpass-Sommererlebnisses bietet eine Auswahl an Partnerbetrieben, zusätzlich zu den bestehenden Ermäßigungen, ganz besonders attraktive Angebote in der Ferienzeit. Mit dabei sind zum Beispiel der Nationalpark Thayatal, Brandner Schifffahrt Wachau oder das Haus der Wildnis in Lunz am See. Ein sportliches Highlight: In Kooperation mit NXP Bowling St. Pölten findet am 9. August das NÖ Familienpass-Ferienbowling statt. Passinhaberinnen und -inhaber erhalten an diesem Tag, am Standort Hnilicka-

straße 10, den regulären Zeitpreis um die Hälfte ermäßigt. Pünktlich zum Ferienausklang stehen auch die NÖ KinderSommerSpiele in Herzogenburg am Programm. An zwei Wochenenden, von 25. bis 27. August und 1. bis 3. September, verwandelt sich das Stift Herzogenburg in den Schauplatz von Österreichs größtem Kinderfestival. Eine Postkarte direkt von der Veranstaltung verschicken oder ein gemeinsames Erinnerungsfoto in der Fotobox knipsen können Besucherinnen und Besucher beim Infostand der NÖ Familienland GmbH.

**UNFALLSCHUTZPAKET**

Um Niederösterreichs Familien auch im Falle von Unfällen bestens zu unterstützen, bietet der NÖ Familienpass ein Unfallschutzpaket um 44 Euro pro Jahr über die Niederösterreichische Versicherung an. Inkludiert ist darin der Schutz des Familienpassinhabers/

der Familienpassinhaberin, des/der im Haushalt lebenden Partners/-in sowie aller im NÖ Familienpass eingetragenen Kinder. Zusätzlich zu einer Knochenbruchpauschale fallen auch Zahnersatzkosten, Unfallkosten, Spitalgeld sowie ein Existenzschutz in das Versicherungspaket.

**INFOS**

„Neben Eltern und Erziehungsberechtigten können auch Tanten, Onkel, Freunde der Familie und Leihomas und -opas den NÖ Familienpass beziehen und die tollen Angebote nutzen. Jeder ist Familie und unsere Aufgabe ist es, die Familien in Niederösterreich zu entlasten. Wer noch keinen NÖ Familienpass besitzt, kann diesen kostenfrei unter [www.familienpass.at](http://www.familienpass.at) beantragen“, so Landesrätin Teschl-Hofmeister. Details zum NÖ Familienpass-Sommererlebnis sind unter [www.familienpass.at](http://www.familienpass.at) abrufbar.

## Apotheken

HLA5-S-2319/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn über einen **Antrag um Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke in 2081 Niederfladnitz 127/2.**

Gemäß §§ 48 und 53 Apothekengesetz wird verlaubar, dass Frau **Dr. Katharina Heger**, Ärztin für Allgemeinmedizin, wohnhaft in 2095 Drosendorf-Zissersdorf, Julius-Hermann-Straße 3, als Gesellschafterin der Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin OG die Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke am Ordinationssitz in 2081 Niederfladnitz 127/2, gem. § 29 Apothekengesetz beantragt hat.

Inhaber von öffentlichen Apotheken können etwaige Einsprüche hinsichtlich der Bedarfsfrage innerhalb von 6 Wochen, vom Tag dieser Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für den Bezirkshauptmann

Mag. M u t t e n t h a l e r 

MIA5-S-234/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach über einen **Antrag um Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke in 2151 Asparn an der Zaya, Schulgasse 1.**

Gemäß §§ 48 und 53 Apothekengesetz wird verlaubar, dass Herr **Dr. Philipp Wimmer**, Arzt für Allgemeinmedizin, wohnhaft in 2130 Siebenhirten, Riedweg 13, als Gesellschafter der Jobsharing-Gruppenpraxis die Bewilligung zur Haltung der bereits bestehenden ärztlichen Hausapotheke am Ordinationssitz in 2151 Asparn an der Zaya, Schulgasse 1, gem. § 29 Apothekengesetz beantragt hat.

Inhaber von öffentlichen Apotheken können etwaige Einsprüche hinsichtlich der Bedarfsfrage innerhalb von 6 Wochen, vom Tag dieser Verlautbarung an, gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für die Bezirkshauptfrau

Mag. M u t t e n t h a l e r 

## Erlöschen der Befugnis

BD1-P-2115/001-2023

Die Landeshauptfrau von Niederösterreich gibt gemäß § 16 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 2019, BGBl. Nr. 29/2019 in der jeweils geltenden Fassung, Folgendes bekannt:

Der Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft hat mit Bescheid vom 02. Juni 2023, Geschäftszahl: 2023-0.374.630 das **Erlöschen der Herrn Dipl.-Ing. August STEINLESBERGER**

**verliehenen Befugnis eines Architekten** mit Wirksamkeit vom **01. Juni 2023** festgestellt. Der Ziviltechniker hatte seinen Kanzleisitz (ruhende Befugnis) zuletzt in 3400 Klosterneuburg, Martinstraße 157/4.

Für die Landeshauptfrau

Dipl.-Ing. S t e i n a c k e r

Baudirektor 

## NÖ Landesgesundheitsagentur

**Kundmachung des für Personalangelegenheiten zuständigen Vorstandsmitgliedes gemäß § 29 Abs. 8 NÖ Landesgesundheitsagenturgesetz (NÖ LGA-G), LGBl. 1/2020:**

Das für Personalangelegenheiten zuständige Vorstandsmitglied der NÖ Landesgesundheitsagentur hat **bis auf Widerruf folgende mit der Führung von Personalangelegenheiten betraute Personen ermächtigt, in seinem Namen die ihm übertragenen Aufgaben der Dienst- und / oder Disziplinarbehörde oder des Dienstgebers wahrzunehmen:**

**ab 1.7.2020:** Mag. Andreas Achatz, Mag. Albert Kastl, Mag. Sigrid Pichler, MMag. Angela Mangi, Mag. Beate Wessely, Karin Rosenstingl, MBA MSc, Elisabeth Kerschner, Andrea Barnert, Mathias Keusch, Christian Sühs, MSc, Burgi Mandl, Mag. Rupert Schreiner, Dipl.-Ing. Franz Laback, MBA, Mag.(FH) Ludwig Gold, Mag. Katja Steininger (ehemals Sacher), BSc, Mag. Dr. Gabriele Polanezky, MSc, Dr. Andreas Reifschneider, Ing. Mag. Jochen Pohn, Mag. Viktor Benzia.

**ab 1.9.2022:** Dr. Silvia Bodi, MSc, Mag. Domenic Dirnbacher, Manuel Hermanek.

**ab 1.7.2023:** Sabine Kerschner, MA MSc, Alexandra Meier, BA MA MA, Laura Hauser, MA, Jürgen Lindlbauer, MSc, Lukas Moser, MA.

**Folgende oben genannte Ermächtigung wurde vom für Personalangelegenheiten zuständigen Vorstandsmitglied der NÖ Landesgesundheitsagentur widerrufen:**

**ab 19.4.2022:** Mag.(FH) Ludwig Gold.

Mag. Mag.(FH) Konrad K o g l e r

Das für Personalangelegenheiten zuständige Vorstandsmitglied der NÖ Landesgesundheitsagentur

### KUNDMACHUNGEN

- 5 Apotheken
- 5 Erlöschen der Befugnis
- 5 NÖ Landesgesundheitsagentur
- 6 Leiterbestellung
- 6 Gleichbehandlungskommission
- 6 Prüfungen
- 6 Kollektivvertrag

### AUSSCHREIBUNGEN

- 7 Diverse
- 8 Hochau
- 9 Straßenbau
- 12 Stellenausschreibungen

## Leiterbestellung

LGA-PSG-P-3150458/052-2023

Herr **Dr. Herbert Huscava** wird mit **Wirksamkeit vom 15. Juli 2023** zum **ärztlichen Direktor des Universitätsklinikums Tulln** bestellt. □

## Gleichbehandlungskommission

LF1-A-121/002-2003

### Kundmachung über den Austausch eines Mitgliedes der Gleichbehandlungskommission für die restliche Funktionsperiode

Das zuständige Regierungsmitglied der NÖ Landesregierung hat als Vertreterin des Amtes der NÖ Landesregierung anstelle von Frau Maria Rigler **ab dem 1. Juli 2023 Frau Dr. Sabine Hilbert** gemäß § 2 Abs. 3 NÖ Landarbeitsorganisationsgesetz 2021, LGBl. Nr. 51/2021, zum Mitglied der **Gleichbehandlungskommission** für die restliche Funktionsperiode (bis 31. Dezember 2024) **bestellt**. □

## Prüfungen

IVW3-ALLG-1001306/002-2023

### Ausschreibung der Gemeindedienstprüfung, 2. Halbjahr 2023

Gemäß § 100 der NÖ Gemeindebeamtendienstordnung 1976 (GBDO), LGBl. 2400 idF LGBl. Nr. 65/2022, werden die Gemeindedienstprüfungen wie folgt ausgeschrieben:

#### 1. Termine der Gemeindedienstprüfungen

Nach § 98 GBDO werden im 2. Halbjahr 2023 Gemeindedienstprüfungen für folgende Dienstzweige abgehalten: Die schriftlichen Gemeindedienstprüfungen für die Dienstzweige

- Nr. 69 – Rechnungsfachdienst und Nr. 71 – Verwaltungsfachdienst  
(**Verwendungsgruppe V – Fachdienst**)
- Nr. 85 – Mittlerer Verwaltungs- und Kanzleidienst  
(**Verwendungsgruppe IV - Qualifizierter mittlerer Dienst**)

finden am 26. Juli 2023 und 6. Dezember 2023 statt.

Die schriftlichen Gemeindedienstprüfungen für die Dienstzweige

- Nr. 54 – Rechnungs- (Buchhaltungs-)dienst und
- Nr. 56 – Gehobener Verwaltungsdienst  
(**Verwendungsgruppe VI - Gehobener Dienst**)

finden am 20. Oktober 2023 und 24. November 2023 statt.

Ebenfalls am 20. Oktober 2023 und 24. November 2023 wird jeweils der **1. Teil** der schriftlichen Gemeindedienstprüfung für die Dienstzweige

- Nr. 44 – Höherer Verwaltungsdienst und
  - Nr. 45 – Rechtskundiger Verwaltungsdienst  
(**Verwendungsgruppe VII - Höherer Dienst**)
- abgehalten.

Der **2. Teil** der schriftlichen Gemeindedienstprüfung dieser Dienstzweige wird den Prüfungswerberinnen und Prüfungswerbern rechtzeitig bekannt gegeben.

Der mündliche Teil der vorstehenden Gemeindedienstprüfungen wird innerhalb eines Zeitraums von 3 Wochen nach dem schriftlichen Teil der Gemeindedienstprüfung abgehalten.

#### 2. Zulassung zur Gemeindedienstprüfung:

Gemäß § 101 GBDO müssen die Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber für die Ablegung einer Gemeindedienstprüfung eine Dienstzeit von **12 Monaten** im Verwaltungsdienst einer Gemeinde in Niederösterreich zurückgelegt haben.

Die Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber für die Ablegung der Gemeindedienstprüfung eines Dienstzweiges

- der **Verwendungsgruppe VI** müssen überdies die Bedingungen gemäß § 6 Abs. 1 lit. b GBDO (Reifeprüfung, Berufsreifeprüfung, ...)
- der **Verwendungsgruppe VII** müssen überdies die Bedingungen gemäß § 6 Abs. 1 lit. a GBDO (Abschluss eines Diplomstudiums oder Masterstudiums oder eines Fachhochschul-Masterstudienganges oder Fachhochschul-Diplomstudienganges) erfüllen.

Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister hat gemäß § 101 Abs. 3 GBDO Ansuchen und Lebenslauf der Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber unter Bekanntgabe der Personaldaten und einer Beschreibung der Dienstleistung bei der Prüfungskommission für die Gemeindedienstprüfung beim Amt der NÖ Landesregierung (Abteilung Gemeinden) vorzulegen.

#### Einreichfristen:

Prüfungen der **Verwendungsgruppen IV und V**

zum Sommertermin 2023 bis spätestens 12. Juli 2023 und zum Herbsttermin 2023 bis spätestens 22. November 2023.

Prüfungen der **Verwendungsgruppe VI und VII**

zum 1. Herbsttermin 2023 bis spätestens 6. Oktober 2023 und zum 2. Herbsttermin 2023 bis spätestens 10. November 2023.

Die näheren Bestimmungen über die schriftlichen und mündlichen Gemeindedienstprüfungen, Beurteilung der Prüfungsarbeiten und Ausfertigung von Zeugnissen über eine abgelegte Gemeindedienstprüfung sind in den §§ 98 bis 104 GBDO sowie in den zu § 98 Abs. 3 GBDO ergangenen Verordnungen enthalten.

NÖ Landesregierung	NÖ Landesregierung
Dipl.-Ing. Schleritzko	Mag. Hergovich
Landesrat	Landesrat

□

## Kollektivvertrag

LF1-LW-129/171-2023

### Kollektivvertrag für Arbeiter/innen der Maschinenring-Service Genossenschaft in Niederösterreich-Wien

Der Arbeitgeberverband der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich, Burgenland und Wien, die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich sowie die unten stehende Vertragspartei haben am 17. März 2023 einen Kollektivvertrag für Arbeiter/innen

der Maschinenring-Service Genossenschaft in Niederösterreich-Wien abgeschlossen, welcher mit 1. April 2023 in Kraft getreten ist.

Dieser Kollektivvertrag wurde vom Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft PRO-GE, Branchen- und Kollektivvertragsbüro, am 23. Juni 2023 gemäß § 122 Abs. 1 Landarbeitsgesetz 2021 - LAG, BGBl. I Nr. 78/2021 in der geltenden Fassung, bei der Obereinigungskommission am Sitze des Amtes der NÖ Landesregierung hinterlegt.

Die Vertragsparteien besitzen Kollektivvertragsfähigkeit gemäß § 118 Abs. 1 Landarbeitsgesetz 2021 - LAG, BGBl. I Nr. 78/2021 in der geltenden Fassung.

Obereinigungskommission beim Amt

der NÖ Landesregierung

Die Vorsitzende

Mag. St i l g e n b a u e r

## Anbotsausschreibungen

### Diverse

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Umweltmonitoring für die Deponien des Landes Niederösterreich Luft, Neuveröffentlichung - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,  
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,  
Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Umweltmonitoring für die Deponien des Landes Niederösterreich Luft, Neuveröffentlichung

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Der Auftraggeber ist Inhaber folgender Deponien in Niederösterreich: Ameis Hollabrunn Horn Obergrafendorf Nord und Süd Mannersdorf Purgstall-Nord und Süd Tulln Waidhofen. Der Deponieinhaber ist durch Gesetz, Verordnung bzw. Bescheid verpflichtet, zur Emissionskontrolle seiner Deponien regelmäßig wiederkehrende Probenahmen und Untersuchungen durchführen zu lassen. Von der ggst. Ausschreibung sind die Leistungen hinsichtlich gasförmiger Emissionen der Deponien umfasst.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: o. g. Deponiestandorte (NÖ)

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

RU3-U-708/111-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 11.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **11.08.2023, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3436> abzurufen. □

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: NÖ Landhaus und Kulturbezirk - Technologieanpassung Brandmeldeanlage UZ6 und UZ4.1 - Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,  
Abteilung Gebäudeverwaltung, Landhausplatz 1, 3109,  
St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 12321, Fax: +43 2742 9005  
13400, E-Mail: post.lad3@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: NÖ Landhaus und Kulturbezirk - Technologieanpassung Brandmeldeanlage UZ6 und UZ4.1

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Im NÖ Landhaus und Kulturbezirk St. Pölten ist ein über ein bidirektionales Ringnetzwerk vernetztes hierarchisches Brandmeldesystem gemäß ÖNORM F3000 Fabrikat Siemens Typ D100/FS20 vorhanden. Dem Brandmeldesystem ist ein Gesamtbedienfeld und ein Sicherheitsmanagementsystem Fabrikat Siemens Typ SiControl zur Anzeige und Bedienung des Brandmelder Gesamtsystems übergeordnet. Große Bereiche der Brandmeldeanlage wurden in den letzten Jahren bereits einer Modernisierung unterzogen. Der gegenständlich ausgeschriebene Umfang umfasst die Modernisierung der Brandmelderunterzentrale UZ6 und UZ4.1 inkl. zugehöriger Handfeuermelder und Feuerwehrbedienfelder. Leistungsbeginn: Nach Zuschlagserteilung  
Abschluss der Arbeiten: 31.03.2024

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: St. Pölten

Verfahrensart:

Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

LAD3-AV-10014/138-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 17.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **17.08.2023, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3413> abzurufen. □

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Übersiedelung PV Anlagen nach LBS Pöchlarn - Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,  
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,  
Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Übersiedelung PV Anlagen nach LBS Pöchlarn

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Die bestehenden Photovoltaik Anlagen auf den Standorten- Pflege- und Betreuungszentrum Raabs- Pflege- und Betreuungszentrum Waidhofen / Thaya- Bezirkshauptmannschaft Lilienfeld-Bezirkshauptmannschaft Scheibbs- Landesjugendheim Matzen sollen demontiert und auf der Landesberufsschule Pöchlarn wieder montiert werden.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Niederösterreich

Verfahrensart:

Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

LAD3-LIEG-71140/010-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 17.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **17.08.2023, 13:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3424> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Naturschutzfachliche Bearbeitung von potenziellen NAT-Flächen für eine Teilnahme an der ÖPUL-Naturschutzmaßnahme 2024 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,

Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Naturschutzfachliche Bearbeitung von potenziellen NAT-Flächen für eine Teilnahme an der ÖPUL-Naturschutzmaßnahme 2024

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Naturschutzfachliche Bearbeitung von potenziellen NAT-Flächen für eine Teilnahme an der ÖPUL-Naturschutzmaßnahme 2024 - siehe Beschreibung Leistungsverzeichnis

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Bundesland NÖ

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

RU5-S-1510/002-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 19.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **19.08.2023, 16:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3434> abzurufen.

## Hochau

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: SONNENKRAFTWERK NÖ - Elektroarbeiten - LOS A11 - PBZ Wallsee - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,

Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: SONNENKRAFTWERK NÖ - Elektroarbeiten - LOS A11 - PBZ Wallsee

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Im Rahmen des Projekt SONNENKRAFTWERK NÖ sollen im Zeitraum bis 2024 PHOTOVOLTAIKALAGEN auf Gebäuden des Landes NÖ mit einer Gesamtleistung von 20MWp installiert werden. Hierfür werden nun die ELEKTROARBEITEN vergeben. Einzelne Komponenten wie PV Module, Wechselrichter und AC-Verteiler mit integrierter Fernwirktechnik werden seitens des AG beigestellt. Das LOS A11 betrifft das Landesklinikum Pflege- und Betreuungszentrum Wallsee mit einer geplanten PV Leistung von 150 kWp.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: NÖ, Wallsee

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

LAD3-LIEG-70122/006-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 17.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **17.08.2023, 13:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3429> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: SONNENKRAFTWERK NÖ - Elektroarbeiten - LOS A09 - PBZ St Peter Au - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,

Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: SONNENKRAFTWERK NÖ - Elektroarbeiten - LOS A09 - PBZ St Peter Au

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Im Rahmen des Projekt SONNENKRAFTWERK NÖ sollen im Zeitraum bis 2024 PHOTOVOLTAIKALAGEN auf Gebäuden des Landes NÖ mit einer Gesamtleistung von 20MWp installiert werden.

Hierfür werden nun die ELEKTROARBEITEN vergeben. Einzelne Komponenten wie PV Module, Wechselrichter und AC-Verteiler mit integrierter Fernwirktechnik werden seitens des AG beigestellt. Das LOS betrifft das Pflege- und Betreuungszentrum St. Peter Au in mit einer geplanten PV Leistung von 135k Wp.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: NÖ, St Peter Au

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

LAD3-LIEG-70123/010-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 17.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **17.08.2023, 13:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3428> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: SONNENKRAFTWERK NÖ - Elektroarbeiten - LOS A05 - PBZ Raabs - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: SONNENKRAFTWERK NÖ - Elektroarbeiten - LOS A05 - PBZ Raabs

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Im Rahmen des Projekt SONNENKRAFTWERK NÖ sollen im Zeitraum bis 2024 PHOTOVOLTAIKALAGEN auf Gebäuden des Landes NÖ mit einer Gesamtleistung von 20MWp installiert werden. Hierfür werden nun die ELEKTROARBEITEN vergeben. Einzelne Komponenten wie PV Module, Wechselrichter und AC-Verteiler mit integrierter Fernwirktechnik werden seitens des AG beigestellt. Das LOS A05 betrifft das Pflege- und Betreuungszentrum in Raabs mit einer geplanten PV Leistung von 175 kWp.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: NÖ, Raabs

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

LAD3-LIEG-71920/010-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 17.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **17.08.2023, 13:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3425> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: SONNENKRAFTWERK NÖ - Elektroarbeiten - LOS A19 - LFS Zwettl Edelhof - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: SONNENKRAFTWERK NÖ - Elektroarbeiten - LOS A19 - LFS Zwettl Edelhof

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Im Rahmen des Projekt SONNENKRAFTWERK NÖ sollen im Zeitraum bis 2024 PHOTOVOLTAIKALAGEN auf Gebäuden des Landes NÖ mit einer Gesamtleistung von 20MWp installiert werden. Hierfür werden nun die ELEKTROARBEITEN vergeben. Einzelne Komponenten wie PV Module, Wechselrichter und AC-Verteiler mit integrierter Fernwirktechnik werden seitens des AG beigestellt. Das LOS A19 betrifft die landwirtschaftliche Fachschule in Zwettl / Edelhof mit einer geplanten PV Leistung von 200 kWp.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: NÖ, Zwettl

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

LAD3-LIEG-72140/010-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 17.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **17.08.2023, 13:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3426> abzurufen.

## Straßenbau

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: L160 Bruck/Leitha DDK u. L156 Moosbrunn Gramatneusiedl EP STM Mödling DDK - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L160 Bruck/Leitha DDK u. L156 Moosbrunn Gramatneusiedl EP STM Mödling DDK

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: OG1 STM Bruck an der Leitha -> L160 Bruck/Leitha DDK L160 km 0,200 km 1,100 Fläche 6000 m<sup>2</sup> -> 170 t DDK8, H, PSV50, LA20, 28kg/m<sup>2</sup>.

Die Umwelttechnische Prüfung ist der Ausschreibung beigelegt. (Qualitätsklasse U-A) OG2 STM Mödling -> L156 Moosbrunn Gramatneusiedl EP STM Mödling DDKL156 km 15,890 km 16,575 Fläche 4200 m<sup>2</sup> -> 120 t DDK8, H, PSV50, LA20, 28kg/m<sup>2</sup>. Die Umwelttechnische Prüfung wird nachgereicht. Sämtliche Aufwendungen für die Verkehrsführungen werden mit der Position 020901 abgegolten. Die Rechnungslegung für OG1 STM Bruck an der Leitha und OG2 STM Mödling erfolgt getrennt.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L160 km 0,200 km 1,100 und L156 km 15,890 km 16,575

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11216/002-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 01.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **01.08.2023, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3415> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: B60 OD Weigelsdorf BTS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: B60 OD Weigelsdorf BTS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Die B60 wird im Bereich von km 20,100 20,500 (Kreuzung B16/B60 in Richtung Pottendorf) saniert. Die bestehende Fahrbahn wird in einer Stärke von 13cm abgefräst. Anschließend wird eine 10cm AC32bin- und eine 3cm SMA11deck-Schicht eingebaut.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Ebreichsdorf KG Weigelsdorf

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11549/003-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 01.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **01.08.2023, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3416> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: B60 Ebenfurth BDS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: B60 Ebenfurth BDS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Die B60 wird im Bereich von km 11,900 bis 12,800 Die bestehende Fahrbahn wird in einer Stärke von 3-4cm abgefräst. Teilweise werden Kleinflächige Sanierungen in der Tragschicht durchgeführt. Anschließend wird eine 3cm SMA11deck-Schicht eingebaut.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Ebenfurth

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11551/003-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 01.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **01.08.2023, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3418> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: L3090a Niederleis Bahnstraße, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L3090a Niederleis Bahnstraße, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L3090a km 0,000 bis km 0,263

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11234/002-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 01.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **01.08.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3417> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 2, Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln: EP STBA2 DDK 2023 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 2, Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln, Tel: +43 2272 62468, Fax: +43 2272 624686 20001, E-Mail: post.stba2@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: EP STBA2 DDK 2023

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Vom AN sind das Hochdruckreinigen sowie der Einbau von DDK8 mit i.M. 28kg/m<sup>2</sup> durchzuführen. Die Arbeiten sind unter Aufrechterhaltung des Verkehrs mittels händischer Regelung durchzuführen. Die Herstellung der höhenmäßigen Anschlüsse bei Baulosbeginn, Baulosende ist ebenfalls durch den AN durchzuführen.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Im Gebiet der Straßenbauabteilung 2 - Tulln

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11416/005-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 08.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.08.2023, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3431> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten: STBA5, B1 Ratzersdorf Mitte BDS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten, Tel: +43 2742 9015 650010, Fax: +43 2742 9015 650001, E-Mail: post.stba5@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA5, B1 Ratzersdorf Mitte BDS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten im Bauvorhaben B1 Ratzersdorf Mitte BDS Straße: B1 von km 63,437 bis km 63,556 Bauloslänge: 119 m Fahrbahnbreite(n) von 7,5 m bis 10,8 m Einbaufläche: rd. 1.200 m<sup>2</sup> Gemeinde(n) St. Pölten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: GDE St. Pölten, B1, km 63,437 bis km 63,556

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11518/004-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 08.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.08.2023, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3419> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: L2097 Sparbach Süd BTS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L2097 Sparbach Süd BTS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Fräsen bis 12 cm. Einbau einer bituminösen Tragschichte (9cm) und Deckschichte (3 cm).

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L2097 Sparbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11546/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 08.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.08.2023, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3427> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, B31/B25 KRZ Göstling SAN, Fräs- und HMG - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, B31/B25 KRZ Göstling SAN, Fräs- und HMG

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Fräs- und Heißmischgutarbeiten auf der B31 von km 43,908 bis km 43,970 und der B25 von km 58,130 bis km 58,350 im Baulos „B31/B25 KRZ Göstling SAN“

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Marktgemeinde Gösling/Ybbs

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11541/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 08.08.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.08.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3430> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, L80 Weixelgarten BDS - Fräs- und HMG - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung  
 Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at  
 Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L80 Weixelgarten BDS - Fräs- und HMG  
 Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Fräs- und Heißmischgutarbeiten auf der L80 von km 6,618 bis km 7,030 im Baulos „L80 Weixelgarten BDS“  
 Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinde Haidershofen  
 Verfahrensart: Offenes Verfahren  
 Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-11540/002-2023  
 Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 10.08.2023.  
 Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **10.08.2023, 10:00 Uhr**  
 Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3433> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 1, Hollabrunn, Aspersdorfer Straße 28, 2020, Hollabrunn: STBA1, B303 OD Guntersdorf Nord E - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung  
 Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 1, Hollabrunn, Aspersdorfer Straße 28, 2020, Hollabrunn, Tel: +43 2952 2381, Fax: +43 2952 2381 610001, E-Mail: post.stba1@noel.gv.at  
 Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA1, B303 OD Guntersdorf Nord E  
 Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten  
 Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: KG Guntersdorf  
 Verfahrensart: Offenes Verfahren  
 Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-11181/005-2023  
 Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 11.08.2023.  
 Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **11.08.2023, 09:00 Uhr**  
 Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3435> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, L6144 Holzinger Berg BDS, Fräs- und HMG - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung  
 Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at  
 Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L6144 Holzinger Berg BDS, Fräs- und HMG  
 Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Fräs- und Heißmischgutarbeiten auf der L6144 von km 0,225 bis km 1,315 im Baulos „L6144 Holzinger Berg BDS“  
 Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinde Bergland  
 Verfahrensart: Offenes Verfahren  
 Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-11542/001-2023  
 Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 10.08.2023.  
 Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **10.08.2023, 10:00 Uhr**  
 Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3432> abzurufen.

## Stellenausschreibungen

LGA-PSG-D-17/024-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter. Für das **Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf** suchen wir **ab 1. Oktober 2023**

**eine kaufmännische Leiterin (Direktorin) bzw. einen kaufmännischen Leiter (Direktor).**

Als kaufmännische Direktorin bzw. kaufmännischer Direktor und Mitglied der Kollegialen Führung tragen Sie Verantwortung für die kaufmännische Betriebsführung und Koordination aller unterstellten Berufsgruppen. Die kaufmännische Direktorin bzw. Direktor ist außerdem für die Planung und Sicherstellung der kaufmännischen Betriebsführung in wirtschaftlichen, administrativen und technischen Angelegenheiten unter Berücksichtigung von Qualitätsstandards, Effizienz und Kostengesichtspunkten, sowie im Rahmen der genehmigten Budgets, verantwortlich.

Wesentlich ist die konstruktive, interdisziplinäre Zusammenarbeit und Wahrung des gemeinsamen Auftrages zur Sicherstellung des Klinikbetriebes mit den Mitgliedern der kollegialen Führung. Die Führungsebene hat ebenso für eine gute Zusammenarbeit mit der NÖ Landesgesundheitsagentur Sorge zu tragen.

Wir suchen eine erfahrene, verantwortungsbewusste und unternehmerisch denkende Persönlichkeit mit mehrjähriger Erfahrung im Krankenhauswesen.

Das Landesklinikum Mistelbach-Gänserndorf mit dem Schwerpunktkrankenhaus Mistelbach, dem Medizinischen Zentrum Gänserndorf und dem Ausbildungszentrum für Gesundheitsberufe erfüllt mit seinen rund 1.500 MitarbeiterInnen und modernen Einrichtungen sämtliche Auflagen der Gesundheitsversorgung.

Ihre Qualifikationen:

- Reifeprüfungszeugnis
- Absolvierung eines (Fach-)Hochschulstudiums, bevorzugt BWL, bzw. eines Studiums der Rechtswissenschaften oder Abschluss einer anderen einschlägigen betriebswirtschaftlichen Ausbildung mit einschlägiger Zusatzausbildung (z.B. Krankenhausmanagementausbildung) und mehrjährige Führungserfahrung aus bisherigen leitenden Funktionen (zumindest mittleres Management)

- Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben unter Angabe der Position
- Tabellarischer Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Österreichischer Staatsbürgerschaftsnachweis oder Staatsbürgerschaftsnachweis eines EWR-Mitgliedstaates/schweizerischen Eidgenossenschaft samt Vorlage einer Anmeldebescheinigung bzw. Bescheinigung des Daueraufenthalts oder einer Kopie des Nachweises eines gültigen Aufenthaltstitels nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz mit freiem Zugang zum Arbeitsmarkt
- Aktuelles Foto
- Darstellung eines Management- und Führungskonzeptes über die Organisation des Landesklinikums in den kaufmännischen Aspekten unter Berücksichtigung der Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenzen
- Relevante Ausbildungsnachweise

Wenn Sie derzeit noch nicht bei der NÖ Landesgesundheitsagentur beschäftigt sind, bitten wir Sie darüber hinaus um Übermittlung der folgenden Dokumente:

- Strafregisterbescheinigung (nicht älter als drei Monate)
- Ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung unter Anschluss des erforderlichen medizinischen Impf-/Immunitätsnachweises (nicht älter als sechs Monate); Formular zum Impf-/Immunitätsnachweis abrufbar unter <https://karriere.noe-lga.at/bewerbungsinformation>

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes (NÖ LBG) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 5.978,90 und € 7.129,30 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die

NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir weisen darauf hin, dass keine Bewerbungskosten rückerstattet werden.

Sämtliche Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/datenschutz>.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für den Zweck der Abwicklung des Bewerbungsprozesses sowie der Weitergabe Ihrer Daten an die in den Auswahlprozess involvierten Stellen zu.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Frau Doris Slama, MSc - Assistentin der Geschäftsführung der Gesundheit Weinviertel GmbH, Tel.-Nr.: +43 676/858 703 8402. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landgesundheitsagentur.at](http://www.landgesundheitsagentur.at)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **31. Juli 2023**. □

#### LGA-PSG-D-9/007-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landesklinikum Hollabrunn** suchen wir **ab 1. Jänner 2024**

#### **eine Primärärztin bzw. einen Primararzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin.**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 9.392,76 und € 12.764,44 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **31. August 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Dr. Rainer Ernstberger, MSc, MBA – Ärztliche Direktion, Tel.-Nr.: +43 2952/9004 22000. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127. Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at). □

LGA-PSG-PB-3/1755-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Universitätsklinikum Tulln** suchen wir **mit sofortiger Wirkung**

**eine Konsiliarärztin bzw. einen Konsiliararzt für Augenheilkunde.**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Dienstrechts. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **31. August 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Dr. Herbert Huscsava – Ärztliche Direktion, Tel.-Nr.: +43 2272/ 9004 27000. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at). □

LGA-PSG-D-16/008-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landesklinikum Melk** suchen wir **ab 1. Mai 2024**

**eine Primarärztin bzw. einen Primararzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin.**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem

monatlichen Bruttogehalt zwischen € 9.392,76 und € 12.764,44 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **18. September 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prim. Dr. Leopold Wanderer – Ärztliche Direktion, 43 2752/9004 11001. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at). □

LGA-PSG-PB-3/1421-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landesklinikum Mistelbach-Gänsersdorf** suchen wir **mit sofortiger Wirkung**

**eine Konsiliarärztin bzw. einen Konsiliararzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin mit 16-30 Wochenstunden.**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Dienstrechts. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **2. Oktober 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prim. Dr. Ronald Zwrtek, MBA – Interim. Ärztlicher Direktor unter der Tel.-Nr.: +43 2572/9004 11000 bzw. Herr Prim. Dr. Wolfgang Grill – Leiter der Sozialpsychiatrischen Abteilung unter der Tel.-Nr.: 02572/9004 12950. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at). □

# KIND SEIN



13.05. –  
05.11.2023  
SCHALLABURG

# Bürgerbüro Landhaus St. Pölten

BERATUNGSSTELLE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON

AUSSENSTELLE DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Adresse:

LANDHAUSPLATZ 1, HAUS 4,  
ERDGESCHOSS (LANDHAUSBOULEVARD)  
3109 ST. PÖLTEN

Telefon:

0 2742/9005-12526

E-Mail:

buergerbuero.landhaus@noel.gv.at

Fax:

0 2742/9005-13610

## NÖ BÜRGERSERVICETELEFON: 02742 / 9005 9005

Wir bieten Ihnen unseren Service

Montag bis Freitag  
Samstag

7:00 - 19:00 Uhr  
7:00 - 14:00 Uhr

Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden, ersuchen wir Sie für persönliche Besuche die Möglichkeit zur Terminvereinbarung in Anspruch zu nehmen:

- mittels Online-Terminbuchung unter [www.etermin.net/Buergerbuero\\_Landhaus](http://www.etermin.net/Buergerbuero_Landhaus)
- telefonisch unter **02742/9005-12526** oder
- per E-Mail an [buergerbuero.landhaus@noel.gv.at](mailto:buergerbuero.landhaus@noel.gv.at)



Online-Terminbuchung

### Impressum

**Redaktion:** Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

**Eigentümer, Verleger und Herausgeber:** Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

**Blattlinie:** Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

**Inseratenverwaltung:** 02742 / 9005, Klappe 12181.

**Erscheint** 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

**Bestellungen** sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.  
[www.noe.gv.at/ausschreibungen](http://www.noe.gv.at/ausschreibungen) e-mail: [ausschreibungen@noel.gv.at](mailto:ausschreibungen@noel.gv.at)

[www.noe.gv.at/datenschutz](http://www.noe.gv.at/datenschutz)

Österreichische Post AG

MZ02Z032051M

Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1